Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Amsteg

Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG

Band: - (2001)

Heft: 1

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Herausgeberin: AlpTransit Gotthard AG Industriezone Schächenwald 6460 Altdorf www.alptransit.ch Telefon 041-875 77 00 Am 4. November 1999 fiel in Amsteg der Startschuss zu den Sprengarbeiten auf der Alpennordseite. In der Zwischenzeit sind der Zugangsstollen und die ersten 340 m des neuen Gotthard-Basistunnels ausgebrochen. Im Herbst 2001 wird das Hauptlos für den Vortrieb der Tunnelröhren Richtung Sedrun vergeben.

Auf dem Trassee des zukünftigen Tunnels

Die «erste Sprengung» Anfang
November 1999 signalisierte in Amsteg
den Übergang von der Planungs- in die
Realisierungsphase. Seither hat sich auf
der Baustelle einiges getan. Die Ausbrucharbeiten für den Zugangsstollen
konnten schneller als geplant abgeschlossen werden, das Kieswerk nimmt den
Betrieb auf, der Baustellenbahnhof ist
funktionstüchtig, die Werkstatthalle wird
bereits wieder demontiert und der Infopavillon Silenen wird vergrössert.

Alles das ging und geht nicht ohne Beeinträchtigung der Lebensqualität der Anwohnerinnen und Anwohner. Dank sachlich harten, aber immer fairen Gesprächen zwischen Gemeinde und der AlpTransit Gotthard AG (ATG) ist es gelungen, eine Atmosphäre des gegenseitigen Vertrauens und des guten Willens zu schaffen.

Mit der Vergabe der Baulose Faido und Bodio hat die ATG vor kurzem den grössten je in der Schweizer Bauwirtschaft vergebenen Auftrag realisiert. Im Herbst 2001 wird der Auftrag für den Hauptvortrieb von Amsteg Richtung Sedrun vergeben. Die Arbeiten werden im Winter 2001/2002 beginnen.

1. Quinder

Peter Zbinden Vorsitzender der Geschäftsleitung AlpTransit Gotthard AG

Agenda

Juli 200

Aufnahme Betrieb Kieswerk Grund

Juli 2001

Einweihung Ausbau Infopavillon

Herbst 2001

Vergabe Hauptlos Amsteg Los 252

Herbst 2001

Vergabe Wasserbehandlung Amsteg Los 208

Winter 2001/2002

Baubeginn Hauptlos Amster

Titelbild: Die ersten 200 m des zukünftigen Gotthard-Basistunnels. Blick in die Oströhre Fahrtrichtung Tessin.